Infozeitschrift der Stadtgemeinde Güssing

güssing

meine Stadt

**Budgetvoranschlag
2018**

Veranstaltungsausblick

**Neue Service-Card
für Jugendliche**

Ausgabe 1/2018

Mit der Güssinger Stadtzeitung möchten wir Sie über aktuelle Ereignisse, Projekte und die Arbeit des Gemeinderates informieren.

Foto: Rainer Riedl

LIEBE GÜSSINGERINNEN! LIEBE GÜSSINGER! WERTE BEVÖLKERUNG UNSERER ORTSTEILE! LIEBE JUGEND!

Die Erstellung des Budgets 2018 war – wie für viele andere Gemeinden – auch für uns eine große Herausforderung. Einer der Gründe: Die jährlich steigenden Ausgaben für die Sozialleistungen.

Wir können trotzdem die laufenden Projekte fortsetzen und werden auch neue in Angriff nehmen.

Es wird auch im Jahr 2018 in die Infrastruktur der Gemeinde investiert, z.B. Schulen, Kindergarten, Straßenbau, Straßenbeleuchtung etc. – und zwar so, wie wir es auch schon in den letzten Jahren gemacht haben: Wie in einem privaten Haushalt – Schritt für Schritt, entsprechend den finanziellen Möglichkeiten.

Wir werden aber auch die langfristigen Kredite weiter bedienen und reduzieren.

Um unsere Vereine weiterhin bestmöglich zu unterstützen, haben wir die entsprechenden Budgetposten in der

gleichen Höhe angesetzt, wie im Vorjahr.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den verantwortlichen Mitarbeitern im Stadtm, mit denen wir gemeinsam mit viel Sorgfalt und Umsicht nach den Grundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit den Voranschlag 2018 erstellt haben, herzlich bedanken.

Ein Dank gilt auch Ihnen allen für Ihre Ideen, Anregungen und Hinweise und vor allem für Ihr Verständnis.

Was mir persönlich sehr wichtig ist: Die Gebühren im Jahr 2018 werden nicht erhöht!

Herzlichst,
Vinzenz Knor

UNSER TRINKWASSER IST EINWANDFREI

Der Wasserverband Unteres Lafnitztal (von dem auch die Stadtgemeinde Güssing das Trinkwasser bezieht) hat im November 2017 an einem österreichweit durchgeführten Arzneimittelscreening teilgenommen. Im Zuge dessen wurden insgesamt 90 Arzneimittelwirkstoffe im Trinkwasser untersucht. Dabei war kein Arzneimittelwirkstoff im Trinkwasser nachweisbar. Die analysierten Wirkstoffe können ebenso wie die vom Umweltbundesamt dazu veröffentlichten Grenz- bzw. Toleranzwerte auf der Homepage des Verbandes unter www.wasserverband-ul.at eingesehen werden.

Der Wasserverband Unteres Lafnitztal hat darüber hinaus im Zuge der letzten Volluntersuchung aller Pestizide auch den Parameter Glyphosat untersuchen lassen. Dieser Wert liegt im Trinkwasser des Verbandes unterhalb der Nachweisgrenze, man kann daher davon ausgehen, dass unser Trinkwasser glyphosاتفrei ist.

Der Wasserverband Unteres Lafnitztal ist laufend bemüht, seine hohen Qualitäts- und Umweltstandards nicht nur zu erhalten, sondern auch laufend weiter zu verbessern. Aus diesem Grund unterzieht sich der Verband jedes Jahr einer externen kommissionellen Überprüfung zur Zertifizierung nach den weltweit geltenden ÖKOPROFIT-Kriterien. Es freut uns mitteilen zu dürfen, dass der Wasserverband Unteres Lafnitztal weiterhin als einziger Wasserversorger Österreichs gemäß ÖKOPROFIT zertifiziert wurde.

Gesundheit ist Ihnen wichtig?

Sie wollten schon immer für die
Gesundheit aller Lebewesen arbeiten?

Kennen Sie OMNIPATHIE® ?

23.02.2018 - 18:00 Uhr

- Vortrag kostenlos
- Jause mit Kuchen und Getränken kostenlos
- Bitte um [Anmeldung](mailto:Anmeldung@office@omnipathie.at) per office@omnipathie.at

Hof Wunderkind
Sauerberg 83
7544 Tobaj

MACH MIT BEIM GROSSEN GÜSSINGER FASCHINGSUMZUG!

Je mehr desto besser, je bunter und spektakulärer desto lustiger. Egal ob als maskierte Fußgruppe, Einzelperson oder mit einem Wagen – jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer ist beim großen Faschingsumzug am Faschingdienstag, 13. Feber 2018 ab 14 Uhr, herzlich willkommen! Anmeldung unter der Telefonnummer 03322/44003 oder 0664/5367067.

Im Infobüro, Rathaus Hauptplatz 7, kann man Glückslose für das große Gewinnspiel kaufen. Ein Glückslos kostet nur € 1, dafür winken Preise im Wert von ca. € 5.000 wie z.B. Reisegutscheine, ein Farbfernseher, VIP-Karten für ein Rapid-Match, Parkettboden, Malerarbeiten, usw.

GÜSSINGER FASCHINGS

UMZUG

ab 14 Uhr

FASCHINGDIENSTAG

13. Feber 2018

ab 10 Uhr Faschingstreiben am Hauptplatz mit Musik

Großes Gewinnspiel
Prämierung der besten Gruppen

Start des Umzuges bei der Volksschule

Auf Ihr Mitmachen & Mitfeiern freut sich der Kultur-, Tourismus- und Faschingsgildeverein Güssing
Mit Unterstützung von:

Raiffeisenbezirksbank
Güssing

VOLKSBANK
Südburgenland

BANK
BÜRGENLAND

ERSTB

TERMINE 2018

Veranstaltungen in und um Güssing im Überblick

Der Güssinger Veranstaltungskalender bietet in diesem Jahr eine Vielzahl an Festivitäten. Hier ein Überblick mit den Höhepunkten für Ihre persönliche Terminplanung.

KONZERTE IM RAHMEN DER GÜSSINGER MUSIKTAGE

CHOR-ORCHESTERKONZERT

22. APRIL 2018 / 17:00 UHR / KUZ

CLASSIC BURG-KONZERT

19. MAI 2018 / 18:00 UHR / BURGGAPPELLE

KINDERMUSICAL „VERZAUBERT“

7. APRIL 2018 / 14:00 UHR / KUZ

8. APRIL 2018 / 14:00 & 16:00 UHR / KUZ

KABARETT IM KULTURZENTRUM

9. MÄRZ 2018 / 19:30 UHR / PAUL PIZZERA & OTTO JAUS

13. APRIL 2018 / 19:30 UHR /

VIKTOR GERNOT & HISBESTFRIENDS

28. APRIL 2018 / 19:30 UHR / GERNOT KULIS

LANGE EINKAUFSNACHT IN GÜSSING

8. JUNI 2018 / BIS 21 UHR

IN ALLEN GÜSSINGER GESCHÄFTEN

JUBILÄUM KAMERADSCHAFTSBUND GÜSSING

10. JUNI 2018 / 11:00 UHR / FRÜHSCHOPPEN

AM HAUPTPLATZ

ORF BURGENLAND SOMMERFEST

15. JUNI 2018 / 18:30 UHR / HAUPTPLATZ

JUBILÄUM MAURERZUNFT GÜSSING

17. JUNI 2018 / AB 09:00 UHR / FRÜHSCHOPPEN

AM HAUPTPLATZ

THEATER „WEEKEND IM PARADIES“

23. JUNI BIS 21. JULI 2018 / JEWEILS FREITAG & SAMSTAG

20:30 UHR / BURG GÜSSING

KINDERTHEATER

„EIN KLEINER SOMMERNACHTSTRAUM“

7. JULI 2018 / 19:30 UHR / FESTWIESE GÜSSING

8. JULI BIS 12. AUGUST 2018 JEWEILS AM SONNTAG

THEATER „DIE LUSTIGEN WEIBER VON WINDSOR“

18., 20., 21. JULI, 3., 4., 10., 11., 14. AUGUST 2018

19:30 UHR / FESTWIESE

PORTIUNKULA KIRTAG MIT HL. MESSEN

2. AUGUST 2018 / 8:30 & 10:00 UHR (MESSEN)

BASILIKA, INNENSTADT

BURGGIRTAG MARIA SCHNEE

5. AUGUST 2018 / 10:00 UHR FESTMESSE,

ANSCHLIESSEND BURGGIRTAG

MUSICAL „SATURDAY NIGHT FEVER“

28., 29. 30. SEPTEMBER & 5., 6. OKTOBER

19:30 UHR / KUZ

KABARETT IM KULTURZENTRUM

12. OKTOBER 2018 / 19:30 UHR / LUKAS RESETARITS

9. NOVEMBER 2018 / 19:30 UHR / THOMAS MAURER

KABARETT IM KULTURZENTRUM

14. DEZEMBER 2018 / 19:30 UHR / DAS WAR 2018!

GERALD FLEISCHHACKER, GEBRÜDER MOPED, VERENA SCHEITZ, GUIDO TARTAROTTI, LEO LUKAS

KONZERT CHRISTMAS IN GÜSSING

22. DEZEMBER 2018 / 17:00 UHR / BURG GÜSSING

WORT UND MUSIK ZUM ADVENT MIT CANTUS FELIX

23. DEZEMBER 2018 / 19:30 UHR / BASILIKA

Sommer

Herbst

Winter

Frühling

WINTER-SANIERUNGSOFFENSIVE 2018

Ziel der Sonderförderaktion ist es, im Interesse der Energieeffizienz und des Klima- und Umweltschutzes durch besondere, befristete Sonderförderaktionen wirksame Schwerpunkte im Hinblick auf die Einsparung von Energie und sonstigen elementaren Ressourcen, eine möglichst effiziente Anwendung von Energie sowie den verstärkten Einsatz von alternativen Energieträgern im Bereich des Wohnbaues zu setzen.

Im Fokus stehen dabei die Thermische Sanierung älterer Häuser, der Tausch alter Heizungen auf innovative und damit energiesparende Heizsysteme, der Umstieg auf erneuerbare und alternative Energieträger, die Verringerung des Energieverbrauchs, die Reduzierung des Schadstoffausstoßes und auch die Sicherung von Arbeitsplätzen.

Richtlinien für die befristete Sonderförderaktion nach dem Burgenländischen Wohnbauförderungsgesetz:

Diese Richtlinien bieten den Förderungswerbenden die Möglichkeit, einen nicht rückzahlbaren Zuschuss in Form der Winter-Sanierungsoffensive zu erhalten.

Dieser Zuschuss kann für Sanierungsmaßnahmen in der Höhe von maximal 10 % bis 25 % der förderbaren Kosten bis € 13.000,- gewährt werden.

Diese Sonderförderaktion des Landes tritt mit 1. Jänner 2018 in Kraft und endet mit 30. April 2018.

Förderungsanträge können **bis längstens 18. Mai 2018** bei der Förderstelle eingebracht werden.

Welche Fördervoraussetzungen gibt es?

- Hauptwohnsitz im zu fördernden Wohnobjekt
- Die Baubewilligung/Baufreigabe des zu fördernden Objektes muss zumindest 10 Jahre zurückliegen
- Bei Sanierungsmaßnahmen, die einer behördlichen Genehmigung unterliegen, ist eine aufrechte Baubewilligung/Baufreigabe erforderlich
- Die Sanierungsmaßnahmen müssen zwischen 1. Jänner 2018 und 30. April 2018 durchgeführt werden
- Endrechnung darf nicht vor dem 1. Jänner 2018 und nach dem 30. April 2018 ausgestellt sein.

Tipp

INFORMATIONEN UND ANTRÄGE ERHALTEN SIE AUSSERDEM:

*Beim Amt der Burgenländischen Landesregierung
Abteilung 3 - Finanzen
Hauptreferat Wohnbauförderung
7000 Eisenstadt, Europaplatz 1
Tel.: 057 600 DW 2800
www.guessing.co.at oder www.burgenland.at/wohnen-energie*

BUDGET UND FINANZPLAN BESCHLOSSEN

AUCH 2018 KEINE GEBÜHRENERHÖHUNGEN

Das Budget der Stadtgemeinde Güssing ist mit Einnahmen und Ausgaben von € 7.922.300 im ordentlichen Haushalt und Einnahmen und Ausgaben von € 460.000 im außerordentlichen Haushalt ausgeglichen.

Der Schuldenstand beträgt mit Anfang Jänner 2018 nunmehr € 9.982.600. Der Abgang im kommenden Jahr ist mit € 451.100 veranschlagt worden. Der Stand bei den Haftungen beträgt derzeit € 7.400.300. Hier wird ein Abgang mit € 503.800 im Voranschlag prognostiziert.

Die Haupteinnahmen bilden weiter die vom Bund zugewiesenen Ertragsanteile mit € 2.773.630, weitere wesentliche Einnahmeposten bilden die Gemeindeabgaben (Grundsteuer A+B, Kommunalsteuer) mit € 1.998.800, die Wasser- und Kanalgebühren mit € 1.361.000 sowie die Bedarfs- und Finanzzuweisungen mit € 447.900.

Die Schwerpunkte bei den Ausgaben im kommenden Jahr sind sicherlich der weitere Ausbau der Güterwege und Gemeindestraßen mit € 305.000, sowie die weitere Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED mit rund € 55.000. Für die Instandhaltungen bei den Güterwegen und Gemeindestraßen sind € 118.000 vorgesehen. Die Erhaltung und der Betrieb der Volks- und Neuen Mittelschule sowie des Kindergartens wird im kommenden Jahr € 1.322.500 kosten.

Ganz wesentlich sind die Ausgaben für Sozialleistungen (wie z.B. Landesumlage, Sozialhilfe, Behindertenbeitrag, Pflegegeld usw.) in der Höhe von € 1.819.031. Die Beiträge für die Bgld. Krankenanstalten und das Rote Kreuz belaufen sich auf € 107.400. Diese Ausgaben werden direkt von den Ertragsanteilen abgezogen und es verbleiben der Stadtgemeinde dadurch lediglich 41,4 % der Einnahmen. 2013 waren dies noch etwas mehr als 52%. Natürlich kommen auch die anderen Belange der Gemeinde nicht zu kurz. So sind € 11.600 als Zuschuss für die Religionsgemeinschaften vorgesehen. Der Kindergarten soll mit € 275.200 und die Kinderkrippe mit € 60.900 unterstützt werden.

Selbstverständlich wurden auch Mittel für die Vereinsförderungen budgetiert. Für die Freiwillige Feuerwehren ist ein Betrag in der Höhe von € 119.200 veranschlagt.

„Sparsam und zukunftsorientiert“

Die Rahmenbedingungen für die Budgeterstellung seien wieder sehr herausfordernd gewesen, weil die Ertragsanteile jedes Jahr nach Abzug der Sozialleistungen sin-

ORDENTLICHER HAUSHALT

	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	51.800,00	979.200,00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	8.200,00	165.600,00
2 Unterricht, Erziehung Sport und Wissenschaft	728.000,00	1.842.600,00
3 Kunst, Kultur und Kultus	5.500,00	146.500,00
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	4.400,00	1.040.700,00
5 Gesundheit	800,00	159.800,00
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	83.000,00	545.800,00
7 Wirtschaftsförderung	20.300,00	291.300,00
8 Dienstleistungen	1.544.300,00	2.164.000,00
9 Finanzwirtschaft	5.396.000,00	586.800,00
Abwicklung der Vorjahre (Soll-Überschuss)	80.000,00	–
	7.922.300,00	7.922.300,00

Einrichtungen	Einnahmen	Ausgaben
• Freiwillige Feuerwehr – Stadt	8.200,00	141.300,00
• Freiwillige Feuerwehr – Urbersdorf	–	8.800,00
• Freiwillige Feuerwehr – Steingraben	–	7.800,00
• Volksschule	11.000,00	110.500,00
• Volksschule – Tagesbetreuung	39.100,00	43.600,00
• Neue Mittelschule	205.600,00	380.300,00
• Neue Mittelschule – Tagesbetreuung	17.000,00	17.000,00
• Allgemeine Sonderschule	21.500,00	60.200,00
• Allgemeine Sonderschule – Tagesbetreuung	28.400,00	40.800,00
• Kindergarten	392.100,00	831.700,00
• Musikschule	–	40.100,00
• Gemeindestraßen	73.000,00	453.800,00
• Förderung des Fremdenverkehrs	100,00	48.100,00
• Wirtschaftspolitische Maßnahmen	–	217.500,00
• Öffentliche WC Anlagen	–	19.200,00
• Straßenreinigung	–	91.600,00
• Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze	1.500,00	48.200,00
• Öffentliche Beleuchtung	–	124.400,00
• Bauhof	1.600,00	226.100,00
• Freibad	45.400,00	145.800,00
• Wasserversorgung	704.000,00	787.400,00
• Abwasserbeseitigung (Kanal)	742.200,00	644.800,00
• Zahlungsverpflichtungen (Aktivpark)	–	105.900,00

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

Vorhaben	Einnahmen	Ausgaben
• Gemeindestraßenbau	360.000,00	360.000,00
• Wasser- und Kanalisationsbauten	100.000,00	100.000,00
	460.000,00	460.000,00

ken, sagt Knor. Besonders die Vergangenheit mache es weiterhin schwer, das Budget für die Zukunft rascher zu konsolidieren, hielt er fest.

Dennoch sei es gelungen, ein sparsames und zukunftsorientiertes Budget zu erstellen, das sich an den finanziellen Rahmen halte. „Es ist ein ausgeglichenes Budget,

SCHULDENNACHWEIS (OHNE LEASING)

• Stand am Beginn.....	9.982.600,00
• Aufnahmen.....	320.000,00
• Tilgungen.....	771.100,00
• Stand am Ende.....	9.531.500,00
• Zinsen.....	92.100,00

Darlehen – Zugang:

• Straßenbauten 2018.....	320.000,00
---------------------------	------------

HAFTUNGEN

• Stand am Beginn.....	7.400.300,00
• Zugang.....	16.500,00
• Abgang.....	520.300,00
• Stand am Ende.....	6.896.500,00

Haftungen - Zugang:

• Fernheizwerk.....	16.500,00
---------------------	-----------

Leasingverpflichtungen

• Stand am Beginn.....	613.500,00
• Zugang.....	80.000,00
• Abgang.....	142.000,00
• Stand am Ende.....	551.500,00

damit wir uns die Freiheit sichern können, dort zu investieren, wo es langfristig für die Zukunft notwendig ist. Wir agieren verlässlich und verantwortungsbewusst“, betonte Bürgermeister Vinzenz Knor.

„Wirtschaften mit Hausverstand“

„Durch die in den vergangenen Jahren sehr verantwortungsvolle und vorausschauende Budgetpolitik können wir mit Stolz darauf verweisen, dass wir ab 2021 die finanzielle Kraft haben, um wichtige, zukunftssträchtige Investitionen, wie z. B. die Errichtung einer neuen Volksschule, durchzuführen!“, zeigen sich Bürgermeister Vinzenz Knor und Stadtrat Alfred Brenner mit den Budgetziffern für das Jahr 2018 zufrieden. „Wir haben versucht, einen transparenten Voranschlag zu erstellen und alle Fraktionen mit einzubinden“, sagte Knor. Die Gebühren wurden auch für 2018 nicht erhöht und die Vereine können sich weiterhin auf die Stadtverantwortlichen verlassen. Knor: „Dauerhaft kann niemand mehr ausgeben als er einnimmt, wirtschaften mit Hausverstand ist angesagt!“ So sind für die Sportvereine, Kulturschaffenden sowie zum Beispiel für die Stadtkapelle, die für den Ankauf von neuen Uniformen für die Männer € 5.000 an Unterstützung erhält, ausreichend Mittel vorgesehen. Die ÖVP und FPÖ Gemeinderäte haben gegen den Voranschlag gestimmt. Das Budget der Stadtgemeinde Güssing für das Jahr 2018 wurde vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossen.

WISSENSWERTES ZUR LANDWIRTSCHAFTSKAMMERWAHL

Die Landwirtschaftskammerwahl 2018 findet am Sonntag, dem 11. März 2018 statt. Das Gemeindegebiet von Güssing wurde von der Gemeindevahlbehörde in 4 Wahlsprengel eingeteilt:

- Güssing (Rathaus)
- Glasing (Mehrzweckhaus)
- Steingraben (Mehrzweckhaus)
- Urbersdorf (Feuerwehrhaus)

Wahlzeit in allen 4 Wahlsprengeln: 8:00 bis 12:00 Uhr
Wer am Wahltag keine Möglichkeit hat, sein Wahllokal aufzusuchen, kann auch eine Wahlkarte beantragen.

Anfragen und weitere Informationen:
Stadtamt Güssing 03322/42311

KONETZNY Ges.m.b.H. Co.KG

Kanal- und Wasserleitungsbau
Strassendurchbohrungen
Installationen
Betonkernbohrungen
und sämtliche Baggerarbeiten

A-7450 Güssing Tel. 03322/42619, Fax DW 14
Wiener Straße 64 Mobil: 0664/4211331 www.konetzny.at

Was war los in Güssing? Ein Rückblick

Foto: Der neue Vorstand und die Mitglieder der BG sind auch für die Zukunft gerüstet: 1. Reihe: Anton Nik Huber, Erwin Weinhofer, Präs. Walter Dujmovits, Vzpräs. Eduard Nicka, Renate Dolmanits 2. Reihe: Rudolf Dömötör, Anneliese Hafner, Walter Dujmovits, Karl Pratl, Franz Heidenwolf, Gustav Stampf, Alfred Mikovits, Peter Schläffer, Reinhold Fiedler und Gilbert Lang

BURGENLÄNDISCHE GEMEINSCHAFT TRIFFT SICH ZUR VOLLVERSAMMLUNG

Präsident HR Dr. Walter Dujmovits hat zur Vollversammlung der Burgenländischen Gemeinschaft in das Auswanderermuseum nach Güssing eingeladen. Zu diesem Anlass wurde auch der Vorstand neu gewählt. Dr. Dujmovits referierte in launiger und humorvoller

Weise über die Geschichte dieser Institution, vom Aufbau der Organisation und vom ehemaligen Reisebüro bis zu den zahlreichen USA-Besuchen.

Viel wurde erreicht, viel ist noch zu tun.

CANTUS FELIX BEGEISTERN BEIM ADVENTKONZERT

Im bunten Reigen der Adventveranstaltungen in Güssing bildet das Konzert des Vokalensembles Cantus Felix am 23. Dezember traditionellerweise den Abschluss. Chorleiter Direktor Franz Stangl nahm das 500 Jahr Jubiläum der Reformation zum Anlass und bot im ersten Programmteil mit seinem wie immer perfekt eingestimmten Chor sakrale Lieder aus der Reformationszeit wie z.B. „Vom Himmel hoch da komm' ich her“ aus der Feder von Martin Luther. Der zweite Programmteil überzeugte dann mit zeitgenössischen und traditionellen Weihnachtsliedern, bei denen der Chor souverän von Mag. Andreas Deutsch am Klavier begleitet wurde. Vollends begeistert zeigte sich das Publikum in der vollbesetzten Basilika beim traditionellen Weihnachtsmedley am Schluss des Konzertes. Ergänzt wurde das musikalische Programm durch Texte, vorgetragen von Christian Keglovits.

80. GEBURTSTAG VON MARIA „MARIKA“ KOLLÁR

37 Jahre lang war Maria „Marika“ Kollár als Rathausbedienstete und Baureferentin im Dienste der Stadtgemeinde Güssing tätig. Darüber hinaus erfreut sie mit ihrem Orgelspiel und ihrer schönen Stimme nach wie vor die Kirchenbesucher.

Verwandte, Nachbarn, Freunde, die Pfarrgemeinde und auch die Stadtgemeinde mit OAR Gilbert Lang, VB Martin Muik, OAR Gustav Glatter und Bgm. Vinzenz Knor gratulierten herzlich.

Was zählt, sind die Menschen.

DAS FRIEDENSLICHT VON BETLEHEM

Der ORF Burgenland überbrachte traditionellerweise das Friedenslicht aus Betlehem nach Güssing. Beim Haus St. Franziskus konnten die Güssingerinnen und Güssinger das Friedenslicht in Empfang nehmen und von dort wurde das Licht von den Kaiserhusaren – auch schon eine Tradition – über Ludwigshof nach Urbersdorf zum Landgasthof Kedl gebracht. Danke an die Verantwortlichen des ORF, der Stadtgemeinde, den Kaiserhusaren den Ludwigshofnern und den Urbersdorfern mit der Gastwirterfamilie Kedl, die den Reinerlös wie jedes Jahr für einen guten Zweck zur Verfügung stellen.

SCHWUNGVOLLER ROTKREUZBALL 2018

Mit einem neuen Besucherrekord ging der Ball im Kulturzentrum Güssing über die Bühne. Heuer gab es neben Altbewährtem - die Eröffnungspolonaise der Red-Cross-Teenies - auch erstmals eine Disco. Das Team der Bezirksstelle Güssing bedankt sich bei allen Ballgästen und hofft auf zahlreichen Besuch im nächsten Jahr.

Was war los in Güssing?
Ein Rückblick

Termine der restlichen Heimpartien:

Sonntag, 11.2.2018, 18:00 Uhr: D. C. Timberwolves

Sonntag, 18.2.2018, 18:00 Uhr: KOŠ Celovec

Samstag, 3.3.2018, 18:00 Uhr: BBU Salzburg

alle Spiele finden im Aktivpark in Güssing statt.

www.blackbirds.co.at bzw. auf Facebook

BASKETBALL – NOCH LANGER WEG INS PLAY-OFF

Das zu Saisonbeginn angestrebte Ziel, Erreichen eines Play-off-Platzes, ist bis dato nicht gesichert.

Dies ist vor allem dem ähnlich gelagerten Kräfteverhältnis der Mannschaften in der zweiten Bundesliga geschuldet. Um ins Play-off zu gelangen, muss mindestens der 8. Platz im Grunddurchgang erreicht werden. Nachdem noch sieben Runden zu spielen sind, ist noch alles offen.

Nach dem klaren Heimsieg im ersten Spiel im neuen Jahr gegen die Basket2000 gab es im Burgenland Energie-Derby gegen die Mattersburg Rocks eine 75:94 – Niederlage.

Für die Erreichung des Play-off-Platzes wird die kräftige Unterstützung der fantastischen Fans für die letzten drei Heimspiele notwendig sein.

Am 24.2. sind die Blackbirds auswärts bei Vorjahresmeister Villach Raiders zu Gast. Das Abschlusspiel im Grunddurchgang findet am 10.3. bei den Dornbirn Lions statt. Der Nachwuchs um Yao Schaefer ist gut unterwegs. Die Nachwuchsmannschaften haben fast alle Spiele gewonnen. Yao betreute beim Bundesländercup in Tull die burgenländischen Mädchen, die den ersten Platz erreichten. Gratulation zum fulminanten Match im Finale gegen die Wiener Mädchen.

BEZIRK GÜSSING IN WORT UND BILD

Bezirkshauptfrau Dr. Nicole Wild hatte eingeladen, und viele waren auf die Burg Güssing gekommen, um bei der Buchpräsentation der beiden Autoren Petra Werkovits und Peter Vukics dabei zu sein. „Perle des Südburgenlandes – Der Bezirk Güssing“, ein Reisebericht, um nicht zu sagen eine Bilder-Buch-Reise durch den Bezirk. Ein gelungenes Werk, ein gelungene Präsentation im Ritteraal der Burg. Das Buch kann zum Preis von € 33 auch im Güssinger Rathaus gekauft werden.

VIEL LOS BEIM KINDERFASCHING

Mit großem Erfolg ging Mitte Jänner der traditionelle Güssinger Kinderfasching im Kulturzentrum Güssing über die Bühne. Über 200 maskierte Kinder hatten viel Spaß beim Tanzen und Spielen. Zum Abschluss gab es eine Verlosung mit tollen Preisen. Der Güssinger Kinderfasching fand bereits zum 23. Mal statt.

NEUER BEZIRKSFEUER- WEHR-KOMMANDANT AUS GÜSSING

Nachdem der amtierende Kommandant OBR Mag. Willibald Klucsarits seine Funktion aus gesundheitlichen Gründen zurückgelegt hat, wurde unter Beisein des Landesfeuerwehrkommandanten LBD Ing. Alois Kögl ABI Thomas Jandrasits aus Güssing zum neuen Bezirksfeuerwehrkommandanten gewählt.

Jandrasits ist seit 1987 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr, führte mehr als zehn Jahre lang die Bezirksstützpunktfeuerwehr Güssing und ist seit 2008 Abschnittsfeuerwehrkommandant des Abschnittes V. Seine Vorhaben für die Zukunft: Die Zusammenarbeit und die Öffentlichkeitsarbeit im Feuerwehrbezirk Güssing noch weiter auszubauen. Darüber hinaus wird die Ausbildung und die Mitwirkung im Landesführungsstab ein wichtiger Bestandteil seiner Arbeit sein.

YOGA AN DER NMS GÜSSING

Den Schülern der 4. Klassen der NMS Güssing wurde in „Sport und Gesundheit“ der Zugang zu einer besonderen Sportart ermöglicht. Der Yogatrainer Joachim Dujmovits zeigte ihnen, dass Yoga viel mehr als ein gewöhnliches Fitnessstraining ist: Nämlich ein ganzheitliches Training mit großem Fokus auf Körpergefühl und Körperkontrolle. „Kinder haben heutzutage oft große Defizite im sportlichen Bereich. Diesem Trend möchte ich entgegen-

steuern, wenn ich mit Kindern arbeite.“, erklärt Dujmovits. Die Schüler lernten bei Atemübungen den unbewussten Atemvorgang zu kontrollieren und erfuhren, wie sie mit dieser Technik in Stresssituation ihren Körper beruhigen können. Dujmovits widerlegte die Vorstellung, dass Yoga nur etwas für alte, meditierende Inder ist. Am Ende dieser interessanten Turnstunde waren sich alle Beteiligten einig: „Yoga ist hip und modern!“

WAS DIE ECOLE ALLES BIETET

Die ecole lud zum Tag der offenen Tür, und viele Schülerinnen und Schüler aus den umliegenden Neuen Mittelschulen sind in Begleitung ihrer Eltern gekommen. Das Lehrerkollegium sowie die Schülerinnen und Schüler der ecole präsentierten sich als perfekte Gastgeber und erklärten die Ausbildungsschwerpunkte der 5-jährig geführten berufsbildenden höheren Schule – Gesundheit und Tourismus bzw. Kommunikations- und Medien-design – und der 3-jährig geführten Fachschule – Gesundheit oder Medien – am Beispiel zahlreicher Stationen mit Sprachen, Videoschnitt, Webdesign, Fotografie, Bewegung und Sport, Schaukochen und Gästebetreuung, Junior Company uvm.

VS UND ECOLE GÜSSING KOOPERIEREN MIT BURG

ERLEBNISFÜHRUNGEN FÜR KINDER ALS ERGEBNIS EINES GEMEINSAMEN PROJEKTES

Selina Resetarits und Laura Antal, Schülerinnen der Ecole-Güssing, haben sich als Thema für ihre Diplomarbeit die Burg Güssing ausgesucht.

Hinter dem Titel „**Die Burg Güssing lebt – Focus on kids**“ verbirgt sich ein Konzept für eine abwechslungsreiche Erlebnisführung, die speziell für Kinder gedacht ist. Das Programm beinhaltet eine Burg-Führung, verpackt in mehrere mittelalterlichen Geschichten, die vom früheren Leben auf der ältesten des Burgenlandes handeln. Danach wird gebastelt und zum Abschluss gemeinsam gespeist – wie es sich auf einer Burg gehört.

Die praktische Anwendung der Diplomarbeit erfolgte bereits in einem Versuch mit Schülerinnen und Schülern der Volksschule Güssing. Das einhellige Urteil der Kinder:

rundum Begeisterung. Deshalb möchte Stiftungsadministrator Gilbert Lang die Kooperation mit der ecole, aber auch mit anderen Güssinger Schulen weiter ausbauen.

Mögliche Arbeitsfelder:

Die Burgvinothek, Unterstützung bei Führungen (vielleicht auch in ungarischer Sprache), Mithilfe im Burgrestaurant oder auch Mithilfe bei den Bastelprojekten.

Foto: Zvg. Burgstiftung

Projektvorstellung auf Burg Güssing: „Die Burg Güssing lebt – Focus on kids“. Bgm. Vinzenz Knor, Ass. Alexandra Kopitar, VS.Päd. Martina Gratzter, VS.Dir. Sabine Unger, Ecole-Dir. Karin Schneemann, Selina Resetarits, Laura Antal, Ecole-Päd. Josef Grandits und Stiftungsadministrator Gilbert Lang

IM KINDERGARTEN GÜSSING IS(S)T MAN GESUND

Seit nunmehr 5 Jahren läuft das Projekt GEKIBU (Gesunde Kindergärten im Burgenland). Im laufenden Kindergartenjahr nimmt die Zielgruppe der vier- bis fünfjährigen des Kindergartens Güssing daran teil. Das Projekt umfasst vier Workshops für Kinder, zwei Elternabende und zwei Pädagoginnenschulungen. Dabei wird die Ernährungspyramide kindergerecht erklärt, und der Drache „KIBU“ erzählt den Kindern Interessantes über zahngesunde Ernährung.

Mit viel Spaß und Freude macht Ernährungsexpertin Christina den Kindern gesunde oder noch nicht bekannte Speisen schmackhaft, sodass aus den abwechslungsreichen Workshops sicher viel Wissen für ein gesundes Leben mitgenommen werden kann.

Raiffeisen Meine Bank

Online Banking neu erleben:

Entdecken Sie Österreichs persönlichstes Finanzportal.

Mein ELBA ist mehr als nur Online Banking – es ist Ihr neues persönliches Finanzportal. Im individuellen Design, mit einem umfassenden Überblick über Ihre Finanzen und dem direkten Draht zu Ihrem Raiffeisenberater – entdecken auch Sie die Zukunft des Online Banking! raiffeisen.at/meinelba

energie BURGENLAND

Ich bin Energie-Gewinner.
Ich fahr mit sauberem Strom – und jetzt hat's auch der Papa kapiert.

E-Mobil mit 100% Ökostrom.

www.wellwash.at
SB-Waschanlage

NEU + **MASTER-SCHAUM**
+ **SUPERWACHS**

› **Güssing**
Wienerstraße 38

Coffee to go & Snacks!
Wir bringen Ihr Auto zum Glänzen!

AUS DER REGION FÜR DIE REGION – DAS GYMNASIUM GÜSSING

Das Gymnasium Güssing ist eine AHS mit modularer Oberstufe in den Schwerpunkten Sport, Naturwissenschaften, Musik und Informatik. Als Besonderheit bietet die Schule seit 1991 als einzige AHS im Burgenland die Möglichkeit, im Rahmen des Gewerbe gymnasiums neben der Matura auch eine Berufsausbildung zu absolvieren. Derzeit werden die Lehrberufe Informationstechnologie, Elektro- und Gebäudetechnik sowie Innenausstattung (Tischler und Tapezierer) angeboten. Ab dem Schuljahr 2018/19 kommt zusätzlich der Lehrberuf des Mediendesigners dazu. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Die Ausbildungsform des Gewerbe gymnasiums wurde geschaffen, um den Jugendlichen eine Ausbildung zu bieten, die auf den Bedarf der Region des Südburgenlandes abgestimmt ist. Sie befähigt die Absolventinnen und Absolventen, ihre Qualifikationen und Fertigkeiten in der Wirtschaft zu entfalten und ermöglicht einen sofortigen Berufseinstieg nach der Matura.

Karriere mit Matura und Lehre

Ein Großteil der Absolventinnen und Absolventen arbeitet in Betrieben in der Region. Seit Beginn des Gewerbe gymnasiums haben bereits 186 Absolventinnen und Absolventen (95 Elektro, 80 Innenausstattung und 11

IT-Technik) ihre Lehrabschlussprüfungen größtenteils mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Eine wissenschaftliche Studie zu den Tätigkeitsfeldern der AbsolventInnen des Gewerbe gymnasiums bestätigt, dass beispielsweise aus dem Bereich Innenausstattung mehr als die Hälfte aller AbsolventInnen in einem Unternehmen aus dieser Branche tätig sind.

Derzeit besuchen 42 Schülerinnen und Schüler (9 Elektro, 13 Innenausstattung und 20 IT-Technik) das Gewerbe gymnasium Güssing. Schülerinnen und Schüler, die einen längeren Anfahrtsweg auf sich nehmen müssten, haben die Möglichkeit, im Internat der Landwirtschaftlichen Fachschule zu wohnen.

Tipp!

Anmeldungen zum neuen Lehrberuf Mediendesigner ab sofort unter:

Email: info@borg-gs.at

oder Telefon: 03322/42125

Weitere Infos auf www.borg-gs.at

SPAR

GÜSSING

7540 Güssing, Grazer Straße 17

Einfach **-25%** bei 1 Produkt Ihrer Wahl sparen!*

Do., 8.2. – Sa., 10.2.2018

-25%

auf einen **Lebensmittel- oder Getränke-Artikel Ihrer Wahl***

Gültig im SPAR-Markt Güssing.

Dieser Rabatt-Gutschein ist nicht mit anderen Gutscheinen kombinierbar. Pro Produkt kann nur 1 Rabatt-Gutschein eingelöst werden. Max. 1 Gutschein je Einkauf. Bei Einlösen des Gutscheines sind keine weiteren Rabatte möglich.

* **Gültig auf:** 1 Stück eines Lebensmittel- oder Getränke-Artikels Ihrer Wahl!
Bei Getränken gelten übliche und lagernde Gebinde (1 Tray, 1 Karton, 1 Kiste) als 1 Stück, bei Spirituosen 1 Flasche.

Nicht gültig auf:

- Mengenaktionen (z.B.: Mengenvorteil ab 2 Stück, 1+1 Gratis, 2+1 Gratis, -50%-Kartonangebote)
- Geschenkedienst
- Säuglingsanfangsnahrung
- Waren in Onlineshops
- Frischfleisch-Großstück-Aktion
- Warengruppen-Rabatte
- Tiernahrung
- S-BUDGET
- Pfand
- Tchibo und Eduscho
- Waren bei SPAR Express Tankstellenshops

DAS BURGENLAND GIBT'S BEI **SPAR**

ÜBER 1.700 REGIONALE PRODUKTE AUS DEM BURGENLAND IN IHREM SPAR REGAL.

WIR SIND BURGENLÄNDER

BSPECIALCARD – DIE JUGENDKARTE IM BURGENLAND

Die „BspecialCard“ ist die Vorteils card für Burgenlands Jugend zwischen 10 und 27 Jahren. Neben der „klassischen“ BspecialCard gibt es auch eine Lehrlingsedition. Die BspecialCard löst die AlphaCard ab. Die bisher ausgestellten AlphaCards werden dann durch die Bspecial ersetzt und den Kartenbesitzern übermittelt.

Die BspecialCard kannst du beantragen, wenn du:

- im Burgenland wohnhaft bist oder
- im Burgenland eine Schule besuchst oder
- im Burgenland bei einem Verein Mitglied bist oder
- im Burgenland einer Jugendorganisation angehörst

BspecialCard konkret

- Die BspecialCard ist gratis!
- Sie gilt als polizeilich anerkannter Altersnachweis im Sinne des Bgld. Jugendschutzgesetzes!
- Vergünstigungen bei dzt. 160 Partnershops und -unternehmen burgenlandweit und über 2400 Angebote österreichweit.
- Teilnahme bei allen Bspecial-Workshops gratis!
- Gratis Teilnahme an attraktiven Bspecial Events
- Mit dem EYCA-Logo bringt die Karte europaweit über 60.000 Vorteile.

Alle Infos, wie du zu deiner BspecialCard kommst bzw. zu den Bspecial Events gibts auf www.guessing.co.at

Veranstaltungstipps

Freitag, 9. Feber / 20:00 Uhr

Ball der Landwirtschaftlichen Fachschule,
in der LFS Güssing

Samstag, 10. Feber / 20:00 Uhr

Feuerwehrball, KUZ

Montag, 12. Feber / 20:00 Uhr

Fetzenball, KUZ

Dienstag, 13. Feber / ab 14:00 Uhr

Faschingsumzug, Hauptplatz

Samstag, 24. Feber / 20:00 Uhr

Der Zerrissene, Theaterstück, KUZ

Freitag, 9. März / 19:30 Uhr

Paul Pizzera & Otto Jaus, Kabarett, KUZ

Samstag, 17. März / 15:00 Uhr

„Zwerg Nase“, Kindertheater, KUZ

Die gesamte Terminübersicht für 2018 finden Sie auf www.guessing.co.at

Für Terminmitteilungen, Anregungen oder Auskünfte schreiben Sie uns ein Email – unter post@guessing.bgld.gv.at oder guessing@suedburgenland.info

IMPRESSUM

Eigentümer und Verleger: Stadtgemeinde Güssing, RATHAUS GÜSSING, 7540 Güssing, Hauptplatz 7, Tel. 03322-42311, Fax: 42311-42, E-mail: post@guessing.bgld.gv.at, www.guessing.co.at / Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Vinzenz Knor / Redaktion: Alfred Brenner

Entwurf und Layout: RABOLD UND CO., www.rabold.at / Fotos: ZVG, Stadtgemeinde Güssing / Druck: Schmidbauer, Oberwart

Weil Erfolg nur im Miteinander entstehen kann.

Asphaltierungsarbeiten, Außenanlagen und Pflasterungen – Lang & Menhofer bietet Ihnen leistungsstarke und innovative Lösungen im Bereich Infrastruktur. Bauen auch Sie auf die langjährige Erfahrung und das umfassende Know-how von Lang & Menhofer – der kompetenten Partnerin in Ihrer Region.

F. Lang & K. Menhofer BaugesmbH & CoKG, Europastr. 1, 7540 Güssing
Tel. +43 3322 42541-0, Fax +43 3322 42541-22, im.guessing@bauholding.com

GÜSSINGGEMEINDERAT

1. öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 28.09.2017

Bestellung eines Gemeindegassiers

Gemeinderätin Christine Hager wird in geheimer Wahl mit 13 Stimmen zum Gemeindegassier gewählt.

Wahl eines Umweltgemeinderates

Gemeinderat Michael Bartl wird in geheimer Wahl mit 13 Stimmen zum Umweltgemeinderat gewählt.

Umbau der Atemschutzwerkstatt im Feuerwehrhaus Güssing

Der Bürgermeister berichtet, dass die „ATS-Werkstätte“ nicht mehr den Anforderungen entspricht, da diese bereits in den 1970er Jahren errichtet wurde. Die Umbaukosten belaufen sich auf ca. 50.000 Euro. Für die mögliche Förderung in der Höhe von ca. 12.500 Euro ist nunmehr eine Bedarfsmeldung mit Gemeinderatsbeschluss an das Landesfeuerwehrkommando vorzulegen. Einstimmig beschlossen.

Abschluss einer Vereinbarung mit dem BM für Bildung bzw. Landeschulrat für Burgenland

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, dass die vorliegende Vereinbarung mit dem BM für Bildung bzw. dem Landeschulrat für Burgenland abgeschlossen werden soll. Damit besteht die Möglichkeit zwischen der Neuen Mittelschule und dem Bundesschulzentrum eine neue Volksschule und Sonderschule zu errichten. Für dieses Grundstück wurde dem Bund 2001 das Gebrauchsrecht für achtzig Jahre eingeräumt. Die Überlassung der erforderlichen Fläche erfolgt kostenlos.

Abschluss einer Verpflichtungserklärung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass für das Baulos „Urbersdorf-Kreuzacker, pr. Insth.“ mit dem Land Burgenland eine Verpflichtungserklärung abzuschließen. Saniert wird ein ehemaliger Kommissierungsweg (ab dem Holzlagerplatz Richtung Norden) auf einer Länge von ca. 900 lfm. Die förderbaren Baukosten betragen ca. 12.000 Euro, davon werden 50% als Förderung gewährt. Die restlichen Baukosten werden zu 50% vom Jagdausschuss Urbersdorf und der Stadtgemeinde finanziert.

Abschluss einer Haftungserklärung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass für das Baulos „Glasing-Setzenberg“ dem Land Burgenland gegenüber eine generelle Haftungserklärung abgegeben wird. Die Kellergasse soll dabei eine Spritzdecke erhalten. Die förderbaren Baukosten betragen ca. 28.000 Euro, davon werden 55% als Förderung gewährt. Der Z-Gemeinschaft verbleibt ein Interessentenbeitrag in der Höhe von 12.600 Euro.

FÖRDERUNG SEMESTERNETZKARTE FÜR STUDIERENDE

Die Stadtgemeinde Güssing gewährt zusätzlich zur Förderung des Landes Burgenland Studenten, die außerhalb des Burgenlandes ein Studium an einer Universität, Hochschule oder Fachhochschule absolvieren, eine Förderung zu den Kosten für die Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln am Studienort. Das Ausmaß der Förderung beträgt 50% der nachgewiesenen Kosten der Fahrkarten (z.B: Semesternetzkarte oder Monatskarte).

Voraussetzungen:

1. Hauptwohnsitz in der Stadtgemeinde Güssing zum jeweiligen Semesterbeginn (1.3./1.10.)
2. Inskriptionsbestätigung als ordentlicher Hörer an einer österreichischen Universität, Hochschule oder Fachhochschule.
3. Nachweis des Erwerbs einer Semesternetzkarte oder Monatskarte
4. Die Förderung kann nur bis einschließlich jenes Semesters gewährt werden, in dem der Antragsteller das 27. Lebensjahr vollendet.

Antragstellung:

Für das Wintersemester 2017/18 jeweils vom 1.10.2017 bis 15.2.2018 und für das Sommersemester 2018: jeweils vom 1.3. bis 15.7. 2018 im Stadtamt Güssing. Mit der Antragstellung im Stadtamt wird gleichzeitig auch die Förderung des Landes Burgenland (ebenfalls 50%) bearbeitet.

Rund um die Uhr erreichbar
TEL 03322/422 63

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Durchführung sämtlicher Bestattungsaufträge

Überführungen in In- und Ausland

Exhumierungen, Gruftbeisetzungen,
 Einäscherungen

BESTATTUNG OSWALD GMBH

7540 Güssing

Rotkreuzberg-Straße 4

Telefon: 03322/422 63

Telefax: 03322/422 28

Email: bestattung.oswald@aon.at

Web: www.bestattung-oswald.at

„DER SCHMETTER-
 LING IST DAS SYM-
 BOL DER VER-
 WANDLUNG.

DAS LEBEN ENDET
 NICHT. ES WIRD
 VERÄNDERT.“

HEINRICH BÖLL

GÜSSING—STEGERSBACH—ST. MICHAEL—KUKMIRN

FRISCH VOM GRILL

GRILLHENDL

BACKHENDL

STELZEN

RIPPERL

**Fandl
 Hendl**

Di, Fr, Sa in Güssing am Hauptplatz bei Post
www.fandl-hendl.com
 Bestellhotline: 0664 / 11 616 11

wohnen in GÜSSING

Grabenstraße

- acht 2- und 3-Zimmer-Wohnungen
- Zentrumsnähe
- WNFL rd. 61 bis 77 m²
- Balkon
- 1 überdachter PKW-Stellplatz
- HWB 28 kWh/m².a
- geplante Fertigstellung: Frühjahr 2019

www.nebau.at

NEUE EISENSTÄDTER

Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgesellschaft m.b.H.
 7000 Eisenstadt, Mattersburger Straße 3a, t 0 26 82-6 55 60, www.nebau.at

Fr. Bosard / Fr. Unger
 02682 65560 DW 21
verkauf@nebau.at

Gerne nehmen wir Ihre Anregungen, Vorschläge und Ideen für die Arbeit und zur Gestaltung unserer Gemeinde entgegen. Denn nur mit vielen guten Anregungen können wir gemeinsam unsere Stadt und die Ortsteile noch lebens- und liebenswerter gestalten.

Kontakt:

Stadtamt Güssing, Hauptplatz 7, 7540 Güssing
Telefon: 03322/42311, Fax: 03322/42311-41
E-Mail: post@guessing.bgld.gv.at

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 7:30 bis 11:30 Uhr
Nach telefonischer Vereinbarung sind auch andere Termine möglich! Terminvereinbarungen bitte unter der Telefonnummer 03322/42311-12 (Frau Marakovits).

Während der Parteienverkehrszeiten können Sie Ihre Anliegen auch persönlich mit unseren MitarbeiterInnen besprechen.

Parteienverkehr: (Meldeservice, Standesamt, Bauamt, Finanzabteilung)
Mo – Do: 8.00 – 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Mo – Do: 7.30 – 12.00 und 12.30 – 16.00 Uhr
Freitag: 7.30 – 13.00 Uhr

**NÄCHSTE AUSGABE VON
GÜSSING *meine Stadt***

Redaktionsschluss: 2.März 2018

Bitte geben Sie bis zum Redaktionsschluss Ihre Termine oder Berichte der Redaktion bekannt.
OAR Gilbert Lang, Telefon: 03322/42311-42,
E-Mail: post@guessing.bgld.gv.at

GÜSSING *meine Stadt*

ist auch elektronisch nachzulesen auf
www.guessing.co.at

Aktuelle Infos und nützliche Tipps finden Sie ebenfalls auf der oben angegebenen Website.

General Agentur Güssing
7540 Güssing, Clusiusplatz 14

IHRE VERLÄSSLICHEN PARTNER

- Leasing
- Bausparen
- Versicherungen